

Jura Soyfer und Theater (Programm einer Ausstellung)

Vom 27.10. bis 9.12.1992 wird im Österreichischen Theatermuseum, Lobkowitzplatz 2, A-1010 Wien eine Ausstellung zu sehen sein (s. auch Editorial und „Zur Ausstellungskonzeption“). Mit der Ausstellung und der in ihrem Rahmen stattfindenden Veranstaltungen wird zum ersten Mal die Möglichkeit zu einem breiten Austausch über Möglichkeiten zu Aufführungen Jura Soyfers angeregt. Anmeldung von Gruppen zu Veranstaltungen ist erforderlich und kann schriftlich bei der Jura Soyfer-Gesellschaft, Altes Rathaus, Wipplingerstr. 8, A-1010 Wien erfolgen; Tel (Di 8Uhr30 bis 12Uhr30): 53436/776.

Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr (ausgenommen Montag).

Abendveranstaltungen im Kinosaal des Österreichischen Theatermuseums um 19 Uhr

12.11. Lesung. Christa Stippinger liest aus ihrem Roman „Der Tschusch“.

18.11. Vortrag. Univ.Prof.Dr. Hans-Thies Lehmann (Frankfurt am Main): Theatertheorien der dreißiger Jahre und Jura Soyfer.

„... lockern .. die starre Schematik des alten Theaters ...“

9.12. Podiumsdiskussion im Rahmen der Wiener Vorlesungen anlässlich des 80. Geburtstages von Jura Soyfer, Rathaus, Senatsratssitzungssaal (Eingang Lichtenfelsgasse) um 19 Uhr mit Univ.Prof.Dr.Knut Ove Arntzen (Bergen), Univ.Prof.Dr. Fabrizio Cambi (Florenz), Dr. Evelyn Deutsch-Schreiner (Wien), Dr. Herbert Arlt (Wien). Moderation: Barbara Rett.

„Ihr nennt uns Menschen? Wartet noch damit!“

Klaus Uhlich und Andreas Bolhär-Nordenkampf vom Jura Soyfer-Theater spielen und singen Soyfer-Texte am 4., 10., 11., 17., 18. und 24. November nach Vereinbarung mit der Jura Soyfer-Gesellschaft.

Eröffnung

27. Oktober 1992

18 Uhr

Österreichisches Theatermuseum
durch
Bundeskanzler Dr. Franz Vranitzky

Karl Paryla liest Jura Soyfer

Buffet

Video-Präsentationen internationaler Soyfer-Aufführungen im Kinosaal des Österreichischen Theatermuseums von 9 bis 11.30 Uhr

3.11. „Der Weltuntergang“ durch Dr. Peter Vujica (Wien). Produktion für die Wiener Festwochen 1984. Musik: Wilhelm Zobl.

4.11. „Vineta“ durch Dr. Peter Roessler (Wien). Produktion des max reinhardt seminars. Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Wien. Aufführung in Paris 1990.

5.11. „Broadway-Melodie 1492“ durch Klaus Uhlich (Wien). Produktion des Jura Soyfer-Theaters 1986.

7.11. „La Fine del Mondo“ durch Dr. Laura Masi (Florenz). Produktion des Teatro di Rifredi 1992 in Florenz.

10.11. „Der Weltuntergang“ durch Univ.Prof.Dr. Ulf Birbaumer (Wien). Produktion des Dario Fo-Theaters 1989 in Wien.

12.11. „Der Weltuntergang“ durch Marlene Vetter (Hard). Produktion der Theatergruppe Hard 1989.

13.11. „Broadway-Melodie 1492“ durch Martin Webster (Innsbruck). Produktion des Tiroler Landestheaters.

14.11. „Jura Soyfer“ durch Wolfgang Lesowsky (Wien). Produktion für den ORF 1976. Szenen aus „Astoria“, „Vineta“, „Der Weltuntergang“; Erinnerungen von Freunden und Mitarbeitern.

17.11. „Broadway-Melodie 1492“ Produktion des Theaters der Landeshauptstadt St. Pölten 1992.

20.11. „Der Lechner Edi“ durch Klaus Kunick (Radebeul). Produktion des Amateurtheaters „studio 80“ 1985. Aufführung in Graz 1986.

24.11. „Vom einfachen Menschen“ durch Götz Fritsch (Wien). Produktion für den ORF 1977. Fernsehmontage nach dem Werk von Jura Soyfer.

27.11. „Broadway Melody 1492“ durch Mag. Eva Brenner (New York). Produktion des Projekttheaters im Ohio State Theatre (New York) 1992.